

FÖRDERT

SEIT 10 JAHREN DIE ARBEIT DER RÖMISCH-GERMANISCHEN KOMMISSION DES DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS UND ORGANISIERT VERANSTALTUNGEN ZU THEMEN DER EUROPÄISCHEN VOR- UND FRÜHGESCHICHTE.



Die RGK ist aktuell an verschiedenen Feldforschungsprojekten von Irland bis in die Republik Moldau beteiligt. Dabei kommen modernste Technik sowie Kelle und Spaten zum Einsatz.



Geomagnetische Messungen in Petreni (Rep. Moldau) zeigen konzentrisch angeordnete Häuserreihen und erlauben die Analyse von Siedlungsstrukturen aus dem 5./4. Jahrtausend v. Chr.



Die RGK besitzt eine einzigartige und stetig wachsende Sammlung archäologischer Fachliteratur. Aktuell stehen etwa 190.000 Bände Interessierten aus aller Welt kostenfrei zu Verfügung.



Freunde der Archäologie in Europa e.V. fördert die Arbeit der RGK und bietet seinen Mitgliedern fundierte Informationen zu aktuellen Themen der Vor- und Frühgeschichtsforschung.

Die Römisch-Germanische Kommission erforscht im Verbund mit Partnern im In- und Ausland die europäische Kulturgeschichte von der Steinzeit bis ins Mittelalter. Seit ihrer Gründung im Jahr 1902 war sie an Ausgrabungen und Feldforschungen auf über 300 Fundplätzen beteiligt. Erfolgreiche Projekte der letzten Jahre fanden beispielsweise in der jungsteinzeitlichen Tellsiedlung Okolište in Bosnien-Herzegowina (5200–4500 v. Chr.) oder im Umfeld des spätantiken Palasts von Gamzigrad in Serbien (4. Jh. n. Chr.) statt. In Deutschland sind die Untersuchungen in der keltischen Großsiedlung in Manching (320–50 v. Chr.) und der augusteischen Stadtgründung in Waldgirmes zu nennen. Auch an internationalen Editions- und Forschungsprojekten, z. B. dem Corpus der römischen Funde im europäischen Barbaricum, oder an EU-geförderten Kooperationen, wie ArchaeoLandscapes Europe oder Cradles of European Culture, ist die RGK maßgeblich beteiligt.

Die RGK ist Herausgeberin renommierter Publikationen, die sich mit Themen der europäischen Vor- und Frühgeschichte beschäftigen und weltweit gelesen werden. Ihre Bibliothek gilt als eine der wichtigsten Sammlungen archäologischer Literatur, die Forscher aus allen Kontinenten nach Frankfurt zieht.

Die RGK organisiert internationale Kongresse, vergibt Reise-stipendien, finanziert Forschungsaufenthalte in Deutschland, unterstützt die archäologische Ausbildung, vermittelt der Öffentlichkeit die Ergebnisse aktueller Forschungen und stärkt so das Bewusstsein für die Bedeutung des europäischen Kulturerbes.

Als sich im Jahr 2004 ihr Förderverein gründete, blickte die RGK bereits auf eine über einhundertjährige Geschichte zurück. 2014, im zehnten Jahr seines Bestehens, zählt Freunde der Archäologie in Europa e.V. bereits einhundert Mitglieder.

Der Verein unterstützt die RGK bei wichtigen Projekten, die aufgrund fehlender Finanzmittel sonst nicht zu realisieren wären. Er gewährt Zuschüsse zu Feldarbeiten, internationalen Tagungen, Publikationsvorhaben, Forschungsaufhalten an der RGK und vielem mehr.

Für seine Mitglieder organisierte Freunde der Archäologie in Europa e.V. über 50 Vorträge zu aktuellen Themen der Altertumswissenschaften. Mehr als 30 Exkursionen führten in bedeutende Museen, zu Sonderausstellungen und archäologischen Fundplätzen im In- und Ausland.

Mit Ihrer Mitgliedschaft oder Spende fördern Sie die Erforschung des europäischen Kulturerbes. Freunde der Archäologie in Europa e.V. steht allen offen, die sich für die Vor- und Frühgeschichte und die Arbeit der RGK interessieren. Wir würden uns freuen, Sie als neues Mitglied begrüßen zu dürfen. Auch Ihre Unterstützung wird dringend benötigt.

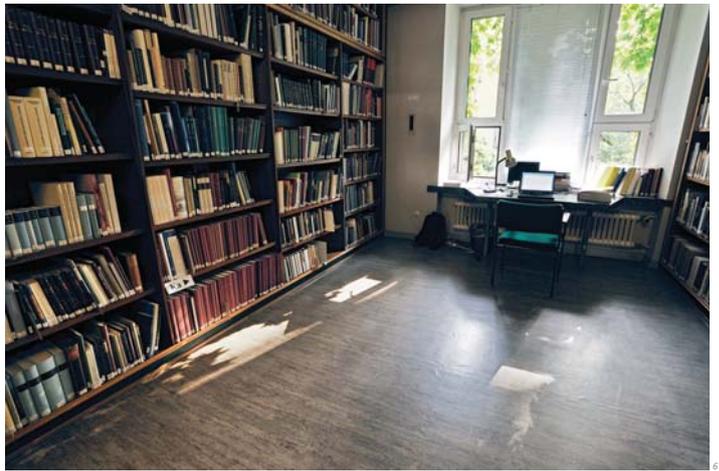
UNTERSTÜTZT

DIE RGK SEIT 10 JAHREN BEI WICHTIGEN PROJEKTEN, DIE OHNE DIESE FÖRDERUNG NICHT ZU REALISIEREN WÄREN: FELDARBEITEN, PUBLIKATIONEN, GASTEINLADUNGEN, TAGUNGEN UND VIELES MEHR.



Freunde der Archäologie in Europa e.V. ermöglichte die Ausgrabung eines römischen Töpferofens in Groß-Gerau. Chemische Analysen des geborgenen Fundmaterials helfen, die Wirtschaftsstrukturen im antiken Südhessen besser zu beschreiben.

Freunde der Archäologie in Europa e.V. beteiligte sich am Kauf von Zelten für die Ausgrabungen in der frühbronzezeitlichen Siedlung in Fidvár bei Vrábľe (Slowakei). Mitarbeiter und Befunde sind so vor Sonne und Regen geschützt und die eng terminierten Auslandskampagnen besser planbar.



Freunde der Archäologie in Europa e.V. lud Studierende aus der Republik Moldau ein, an den Ausgrabungen in Waldgirmes teilzunehmen. Die Gruppe trug zum Erfolg der Arbeiten bei und nahm wertvolle Erfahrungen in Vermessungstechnik und Grabungsorganisation mit nach Hause.

Freunde der Archäologie in Europa e.V. ermöglicht Wissenschaftlern Studienaufenthalte in der Bibliothek der RGK. Bisher wurde die Arbeit von Forschern aus Albanien, Deutschland, Polen, der Republik Moldau, Rumänien, Russland, Serbien und Tschechien auf diese Weise gefördert.



Freunde der Archäologie in Europa e.V. fördert den modernen wissenschaftlichen Standards entsprechende Publikationen mit Zuschüssen zu Übersetzungsarbeiten und Druckkosten.



Freunde der Archäologie in Europa e.V. unterstützt den wissenschaftlichen Austausch und gewährt Zuschüsse für Kongresse zur Eisenzeit und zur Balkanarchäologie sowie zum Metallhandwerk.



Freunde der Archäologie in Europa e.V. trägt zum lebendigen Miteinander in der RGK bei und finanzierte den „Bembel-Barbaren“ Trikots für das Archäologen-Fußballturnier „Winkelmann-Cup“.

LÄDT EIN

ZU VERANSTALTUNGEN, DIE SICH MIT THEMEN DER VOR- UND FRÜHGESCHICHTE BESCHÄFTIGEN. IN DEN LETZTEN 10 JAHREN FANDEN ÜBER 50 VORTRÄGE UND MEHR ALS 30 EXKURSIONEN STATT. ERINNERN SIE SICH?



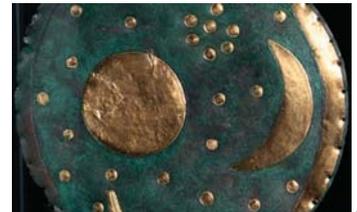
Keltisches Oppidum Dünsberg, 2004



Römisches Mainz, 2004



Ingelheim, Kaiserpfalz, 2005



Mannheim, „Der geschmiedete Himmel“, 2006



Speyer, „Geraubt und im Rhein versunken“, 2006



Spätromische Befestigung Katzenberg, 2007



Römerbergwerk Meurin, 2007



Keltisches Oppidum Donnersberg, 2008



„Imperium - Konflikt - Mythos“, 2009



Wiesbaden, Landesamt für Denkmalpflege, 2009



Römische Villa Haselburg, 2010



Aschaffenburg, „Kelten am Fluss“, 2010



Keltenwelt am Glauberg, 2011



Serbien, Gamzigrad, 2012



Serbien, Gamzigrad, 2012



Serbien, Sremska Mitrovica/Sirmium, 2012



Römerhalle Bad Kreuznach, 2012



Archäologie-Filmreihe, 2012/2013



Archäologie-Filmreihe, 2012/2013



Mainz-Gonsbachtal, 2014



Sebastian-Münster-Abend, 2014



Bulgarien, 2014



Bulgarien, 2014



Bulgarien, 2014

FEIERT FESTE



2004



2006



2006



2006



2006



2006: „Ode an die RGK“



2006: „Ode an die RGK“



2006



2007



2008



2008



2008



2008



2008



2008: J. Schween spielt Irisches Horn und Lure



2008



2008



2010



2010



2010



2010



2011: „Fidelius - zurück in der Zeit“



2011



2012